Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 07. Juli 2010 um 17:35 Uhr

Wer in Sachen Flirtbekanntschaft am Ball bleiben will, muss zum Public Viewing gehen. Die heiße Chance dieses Sommers

Werden wir in diesem Sommer auch Flirt-Weltmeister? Die Chancen stehen 2:1 – für unsere Jungs und für einen Flirt-Erfolg beim Public Viewing



Hameln (wbn). Haben wir Deutschen bei dieser WM auch das Zeug zum „Flirt-Weltmeister?“ Diese Frage stellt sich, wer das größte Public Viewing der Region in der Hamelner Rattenfängerhalle bislang aufmerksam verfolgt hat. In der gut klimatisierten Halle geht es manchmal recht heiß her. Nämlich dann, wenn die einen zu Jogi Löws WM-Heroen aufschauen und die anderen forschend in die Gegenrichtung peilen. Oder still vergnügt den Blick der schönen Nachbarin suchen.

Da gibt es die tollen Steilvorlagen für ein „Nachspiel“ mit Verlängerung. Und manche wissen die abgedunkelte Atmosphäre durchaus zu schätzen und können sich doch jederzeit sicher fühlen. Denn die Security sorgt für einen stets berechenbaren Ablauf der Veranstaltung. Keine Pöbelszenen, keine Alkoholleichen – ungetrübte Fröhlichkeit dominiert das Geschehen. Genau das weiss das weibliche Publikum zu schätzen, wenn es sich mit Deutschland-Outfit ins Gefecht schmeißt. Und gleichwohl ist da mehr los als in mancher Disco – wenn die Herren manch runden Bällen hinterheräugen.

(Zum Bild: Flirt-Gelegenheit im Weserbergland. Man kommt sich zwangsläufig nahe beim Public Viewing. Und das ist offenbar in vielen Fällen auch nicht unerwünscht. Foto: Lorenz)

Fortsetzung von Seite 1

Gut sechzig Prozent des Publikums entstammen dem weiblichen Geschlecht im besten und kontaktfreudigsten Alter. Auffallend, wie viele Single-Gruppen sich zum Public Viewig verabredet haben. Und eine Erklärung dafür, weshalb von mal zu mal mehr Besucherinnen und Besucher in die Rattenfängerhalle strömen – wo sich so mancher Rattenfänger in seinem Element fühlen darf. Auf der Suche nach Wanderratten und jungen Mäuschen, die sich vor

verliebten Katern in der Rattenfängerhalle allerdings gebührend in Acht nehmen sollten.

Der Veranstalter – das Hamelner Stadtmarketing nebst Sparkasse Weserbergland – übernimmt in dieser Hinsicht keine Garantie. Allenfalls für gut 90 Minuten gemeinsamen Fußballspaß mit offenem Spielergebnis. Zumal an diesem Mittwoch Abend mit den feurigen Spaniern im Publikum. Die Chancen für einen guten Flirt stehen 2:1. Und mit diesem Ergebnis dürfte auch Jogi Löws WM-Helden-Elf vom Platz gehen. Übrigens: Das Public Viewing der Rattenfängerhalle hat bisher schon mehr als 13.000 Teilnehmer verzeichnet – allein das ist bereits ein WM-Rekord im Weserbergland. Jedesmal kamen mindestens 2.500 Gemeinschafts-Gucker – Männlein und Weiblein! Soviel werden auch am heutigen Mittwoch erwartet. Einlass in der Rattenfängerhalle ist übrigens ab 19 Uhr. Der Eintritt ist wie immer kostenlos!